

**4354/AB XXIII. GP**

---

**Eingelangt am 08.07.2008**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/1344-II/1/d/2008

Wien, am Juli 2008

Die Abgeordneten zum Nationalrat Leopold Mayerhofer, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Mai 2008 unter der Zahl PA 4347/J an den Bundesminister für Inneres eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Krebserkrankungen in der Autobahnpolizeiinspektion Hartberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Frage 2:

Ja.

Zu den Fragen 3 bis 7:

Im Auftrag der TU Graz, Fakultät für technische Chemie, Verfahrenstechnik und Biotechnologie - Institut für Lebensmittelchemie und -technologie wurden durch das Zentrum für Elektronenmikroskopie Graz Untersuchungen von Proben der Geschoßdecken im Keller und im Sozialraum durchgeführt. Es wurde keine Belastung durch Asbestfasern festgestellt. In weiterer Folge wurden zusätzlich Untersuchungen des Trinkwassers und des Wandverputzes in die Wege geleitet. Das diesbzgl. Ergebnis steht noch aus.

Dessen ungeachtet kann ausgeführt werden, dass beabsichtigt ist, die Autobahnpolizeiinspektion Hartberg einer Generalsanierung zu unterziehen. Neben einer Optimierung des Raum- und Funktionsprogramms ist unter anderem eine Verbesserung der Belüftung des Untergeschosses sowie eine Reinigung, Sanierung oder aber eine Entfernung der abgehängten Geschoßdecken beabsichtigt.